

Pressemitteilung

Berliner Institut für Governance & Leadership gegründet Neuer Think Tank für verantwortungsvolle Corporate Governance

Berlin, 25. September 2024. Das Berliner Institut für Governance & Leadership e.V. (BIGL) an der Hochschule für Wirtschaft & Recht Berlin ist gegründet. Mit Forschung, Weiterbildungen und Dialog-Veranstaltungen schafft das BIGL Angebote speziell für Corporate Governance-Akteur:innen in privatwirtschaftlichen und öffentlichen Unternehmen, Wissenschaftseinrichtungen sowie Stiftungen. Der Fokus des Think Tanks liegt auf der verantwortlichen, zukunftsgerichteten Unternehmensführung im 21. Jahrhundert. Nachhaltigkeit und Diversität bilden die Schwerpunkte als wichtige Elemente guter Governance.

Die Auftaktveranstaltung des neuen Instituts ist die Jahrestagung am 18. Oktober 2024 in Berlin.

Von acht Wissenschaftler:innen und Aufsichtsrät:innen gegründet, agiert das BIGL an der Schnittstelle zwischen Forschung und Praxis. Die Denkfabrik ist ein gemeinnütziger Verein und wird aktuell von der Stiftung Mercator, dem Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend sowie Fördermitgliedern unterstützt.

Nachhaltiges Wirtschaften

An der Transformation hin zu einer nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Wirtschaft in Deutschland beteiligen sich Unternehmen und Organisationen bereits schon jetzt mit großem Engagement. Ein wichtiger Hebel sind dabei Akteur:innen aus dem Bereich Corporate Governance. Das sind Gremien wie Aufsichtsräte, Beiräte oder Kuratorien, die die Einhaltung von Vorgaben – auch hinsichtlich Nachhaltigkeit – aktiv gestalten und überwachen.

„Wir haben unser Angebot genau für diese Zielgruppe entwickelt, also für Mitglieder von Kontrollgremien“, sagt Dr. Philine Erfurt Sandhu, Gründerin und Vorstandsvorsitzende des BIGL.

„Nachhaltiges und resilientes Wirtschaften erfordert eine aktive Verantwortungsübernahme und Steuerung von oben. Mit unserer Forschung, unserem Angebot an Weiterbildungen und einem aktiven Netzwerk wollen wir diese Entscheider:innen in ihrer Verantwortung unterstützen und miteinander ins Gespräch bringen – auch über Branchengrenzen hinweg.“

Forschung, Weiterbildung und Dialog

Die Denkfabrik forscht unter anderem zu Diversität in Aufsichtsräten, weil die erfolgreiche Bewältigung von Transformationsprozessen unterschiedliche Perspektiven braucht. Die „Investors4Diversity-Studien“ untersuchen beispielsweise systematisch die Rolle institutioneller Investoren zur Erhöhung der Diversität in Aufsichtsräten.

Das BIGL bietet ebenso eine mehrmonatige Qualifizierung für „Good Sustainable Governance“ an, um Nachhaltigkeitskompetenz in Kontrollgremien nachweislich und besser als bisher zu etablieren.

Jahrestagung am 18. Oktober 2024 zur Rolle von Aufsichtsräten in der Klima- und Demokratiekrise

Das Thema der Jahrestagung am 18. Oktober 2024 in Berlin ist „Aufsichtsratsarbeit im Wandel – Steigende Anforderungen an gute Unternehmensführung“. Referent:innen aus Wirtschaft und Gesellschaft diskutieren, welche Rolle der Aufsichtsrat in der Demokratie- und Klimakrise hat. Bestätigte Referent:innen sind unter anderem Ilse Henne (Vorstand thyssenkrupp AG, Aufsichtsrätin), Daniela Mattheus (Aufsichtsrätin), Eva Christiansen (Partnerin FGS Global), Jeannette Gusko (Geschäftsführin des Medienunternehmens correctiv), Michael Alberg-Seberich (Corporate Citizenship Experte), Dr. Andreas Rickert (Vorstand Phineo) und Daniela Weber-Rey (Aufsichtsrätin).

Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://bigl.org/jahrestagung-2024/>.

Interessierte Journalist:innen sind herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich per Mail bei Dr. Philine Erfurt Sandhu philine.erfurtsandhu@bigl.org für Ihre kostenlose Teilnahme.

Das Berliner Institut für Governance & Leadership e.V. (BIGL) wurde formal im März 2024 in Berlin als gemeinnütziger Verein und An-Institut an der Hochschule für Wirtschaft & Recht Berlin gegründet. Die Prinzipien guter Corporate Governance werden durch die drei Säulen Forschung, Dialog und eine Akademie systematisch weiterentwickelt und vermittelt. Das Angebot richtet sich hauptsächlich an Mitglieder von Kontrollgremien wie beispielsweise Aufsichtsrät:innen. Das Institut versteht sich als unabhängiger Think Tank und wird geleitet von Dr. Philine Erfurt Sandhu und Katarin Wagner.

Ansprechpartnerin für die Medien:

Dr. Philine Erfurt Sandhu

Vorstandsvorsitzende

Berliner Institut für Governance & Leadership e.V.

An der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin | Badensche Str. 52 | 10825 Berlin Mail:

philine.erfurtsandhu@bigl.org | Telefon: 0176 – 2333 0885